





Ausgabe Dezember 2014

Inhalt:

- 1.) WIPIC-Antennen neu von Rhiicom
- 2.) Nachtrag zum Bericht über den Besuch des KKL
- 3.) HB9MVW silent key
- 4.) Ausfall Januar QTC
- 5.) Verkauf von Amateurfunk Material
- 6.) neues Mitglied
- 7.) Frohe Fresstage und ein gutes neues Jahr

1.) WIPIC-Antennen neu von Rhiicom

Die Antennen der Firma Wicker-Bürki unter dem Markennamen WIPIC sind seit Jahrzehnten ein Begriff für ausserordentlich gute Qualität. Dementsprechend sind praktisch alle Öffentlichen Dienste in der Schweiz mit WIPIC-Antennen ausgestattet. Auf Bestellung hin wurden auch Yagi-Antennen für die Amateurfrequenzen in Rümlang produziert, welche die Eigenschaft aufweisen, einfach nie kaputt zu gehen.

Mit dem Übergang der Firma Wicker Bürki an Letrona 1994 und der Fusion 1999 sind die Amateurfunkbedürfnisse aber weitgehend in den Hintergrund getreten.

Die Firma Rhiicom wurde anfangs Januar 2013 gegründet. Ende Januar erfolgte der Umzug von der Letrona in Friltschen nach St.Gallen. Ab dem 1. Februar 2013 ist die Rhiicom operativ tätig. Von der Letrona wurde die gesamte Antennenproduktion inkl. Maschinen, Formteile und Dokumentationen übernommen, es können alle WIPIC-Antennen weiterhin produziert werden.

Auf der Website von Rhiicom.ch sind die Katalogblätter der WIPIC-Antennen abrufbar, ebenso ist dort die Firmengeschichte von Wicker Bürki nachzulesen.

Wer Antennenbedarf hat und nicht scharf ist auf japanische Billigware, welche nach fünf Jahren vom Mast fällt, sollte sich dort einmal umsehen.

2.) Nachtrag zum Bericht über den Besuch des KKL

Vom Besuch des KKL habe ich von den Teilnehmern nur positive Rückmeldungen erhalten, die Leute waren alle tief beeindruckt.

Zwei Korrekturen zur Berichterstattung muss ich allerdings noch anbringen:

- Die vom Dosimeter gemessene Strahlendosis betrug nicht 30 μ Sv, sondern nur 3 μ Sv, also zehnmal weniger als zuerst vermeldet.
- Das Reaktormodell im Besucherzentrum ist nicht im Massstab 1:6, sondern 1:3 erstellt.

Danke für die Korrektur-Rückmeldung.

3.) HB9MVW silent key

Günter Frisch, HB9MVW ist am 28. November 2014 verstorben.

Günter ist vor vielen Jahren aus der "DDR" übergesiedelt und war unter seinem Schweizer Rufzeichen HB9MVW rund vierzig Jahre QRV. Er war zwar nie Mitglied der USKA-Sektion Zürich, aber sein Signal aus Kloten war im ganzen Raum Zürich immer gut zu hören.

2014 sorgte er mit seinen QSO mit HB9EWB, welche man nur als "ziemlich eigenwilligen Stil" bezeichnen kann, weitherum für Furore und Aufregung unter den alteingesessenen Funkamateuren, was bisweilen zu wüsten Beschimpfungen von anonymen Dritten gegen HB9EWB über das UTO-Relais, zeitweiliger Abschaltung von Relais UTO und HB9GL und gehässigem Mailverkehr führte.

Weiter gehe ich nicht auf die Situation ein, welche sich inzwischen nach dem Austritt der beiden aus der USKA wieder etwas beruhigt hat.

Günter ist mir vor allem durch sein phänomenales Gedächtnis aufgefallen, er konnte Begebenheiten erzählen, welche vor 40 Jahren auf dem Funk stattgefunden haben und die ich selber längst vergessen habe.

Ansonsten: De mortuis nil nisi bonum dicendum est! (Über die Toten sage man nur Gutes). Er ruhe in Frieden.



Bild: QRZ.com

4.) Ausfall Januar - QTC

Wie jedes Jahr beschäftigt sich der Schreibende im Januar hauptsächlich mit Kassenabschluss, Jahresberichten und Vorbereitung der Generalversammlung. Das QTC vom Januar fällt deshalb aus.

5.) Verkauf von Amateurfunk - Material

Christian Papaux lässt uns folgende Nachricht zukommen:

Nach dem Tod von meinem Vater (HB9BVX), wollte ich sein Funkamateur Material verkaufen.

Hier unten finden Sie die Geräteliste:

YAESU FT2000 Data unit
APACHE LABS Software ANAN 100D (Jahr 2014)
YAESU VHF / UHF all mode FT736R
YAESU HF / VHF / UHF all mode FT897
AOR AR-240 VHF
YAESU VX6 UHF/VHF wasserdicht
PC tower mit 3 Bildschirme
Sonstige Ausrüstung (Gridip, Morse Manipulatoren, Mikrophon usw.)
Antenne (Beam 2 Elementen + Hy Gain model AV-680)
rotierende Matte

Bilder können Sie sehen auf dieser Web Seite: http://www.villargiroud.homepage.bluewin.ch/radio/

Alles ist in perfektem Zustand.

Die Geräte werden vorzugsweise Massen verkauft und nehmen vor Ort (Region Bulle).

Nach einer Internetsuche, ich glaube den aktuellen Wert der gesamten Ausrüstung zu rund 6000.- aber ich wäre bereit, für 3000.- oder an den Meistbietenden zu verkaufen.

Wenn Sie mit dieser Offerte interessiert sind, können Sie mich bei Mail oder bei Telefon

(079 937 45 24) erreichen.

Ich denke, einen Preis von CHF 3000.- für das gesamte Material könnte man schon als Schnäppchen bezeichnen.

6.) Neues Mitglied

Wir begrüssen Markus Polesana HB9DQJ , wohnhaft in Fischingen TG als neues Mitglied in unserem Verein.

Markus war bereits ab 2008 Mitglied, hat seine Mitgliedschaft aber zwischenzeitlich aus persönlichen Gründen sistiert. Wir freuen uns, dass er den Weg zurück zu HB9Z gefunden hat.

7.) Frohe Fresstage und ein gutes neues Jahr

Präsident und Vorstand des Radio Amateur Club Zürich HB9Z entbieten allen Mitgliedern und Freunden der Sektion Zürich die besten Wünsche für ein gutes 2015. Möge der Blitz auch im kommenden Jahr eure Antennen verschonen und dafür viel Erfolg beim DX eintreffen.



Für den Radio Amateur Club Zürich:

der Kassier / Sekretär: Rolf Peter HB9MHR